



Rheinlandmeisterschaft für Freizeitmannschaften

- Veranstalter:** Badminton-Verband Rheinland
- Ausrichter:** Badminton-Verband Rheinland
- Ort:** Sporthallen der teilnehmenden Vereine / Sportgruppen
- Zeitraum:** ca. **Mitte September 2023 bis Mai / Juni 2024** (je nach Staffelgröße)
- Zielgruppen:** Betriebssportgruppen, Hobby- und Freizeitspieler in Vereinen, Schuloberstufen, Hochschulen (Unisport), Gruppen aus Badmintoncentern oder einfach ein paar gute Freunde. Die Spieler sollten nicht höher als Bezirksliga im BVR (bzw. vergleichbar andere Verbände) gespielt haben. Ausnahmen ergeben sich. (s.u.) Das Mindestalter ist auf 16 Jahre festgelegt.
- Modus:** Gespielt wird in Mannschaften in Hin- und Rückrunde und Heim- und Auswärtsspielen. Pro Spieltag werden folgende Begegnungen ausgespielt:
- Standard-Modus:**
2 x Mixed, 1 x Damendoppel, 1 x Herrendoppel, 2 x Herreneinzel
- Im Standard-Modus** besteht eine Mannschaft aus mindestens zwei Damen und drei Herren. Jeder Spieler bzw. jede Spielerin darf pro Spieltag und pro Mannschaft an maximal zwei Spielen teilnehmen. Für die beiden Herreneinzel müssen verschiedene Herren eingesetzt werden, und es dürfen nicht beide Mixed von denselben Spielern gespielt werden. (Es ist jedoch erlaubt, dass eine Dame beide Mixed spielt, dann aber mit verschiedenen Herren, oder umgekehrt ein Herr mit verschiedenen Damen).
- Abweichend vom Standard-Modus** kann - sofern sich beide Mannschaften darauf verständigen - ein abweichender Modus gespielt werden, der sechs Begegnungen umfassen muss. Die Disziplinen für diese sechs Begegnungen sind aus den Disziplinen DE, DD, HE, HD und MX frei wählbar. Es können also beispielsweise sechs HE gespielt werden oder drei MX, zwei HD und ein DD.
- Eine Einigung auf einen abweichenden Modus** sollte zwischen den beiden beteiligten Mannschaften in einem angemessenen zeitlichen Abstand vor dem Spieltag erfolgen. Können beide Mannschaften sich nicht einigen, wird der Standard-Modus gespielt.
- Ohne dass sich beide Mannschaften darüber verständigen, dürfen Damen generell in allen Spielen mit Herrenbeteiligung (Herreneinzel, Herrendoppel, gemischtes Doppel) anstelle eines Herrn eingesetzt werden.
- In allen Fällen muss die Regel beachtet werden, dass ein Spieler / eine Spielerin maximal zweimal pro Begegnung zum Einsatz kommen darf.**
- Gespielt wird ohne Mannschaftsrangliste (bitte aber in diesem Zusammenhang die untenstehenden Hinweise für die Meldung mehrerer Mannschaften beachten).
- Die Punktspiele finden normalerweise zu den Trainingszeiten der teilnehmenden Mannschaften statt.** Bei Staffeln mit räumlich weit auseinanderliegenden Mannschaften kann es sein, dass Spieltage oder Tagesturniere am Wochenende angesetzt werden.
- Die Gruppeneinteilung erfolgt nach regionalen Gesichtspunkten in Hin- und Rückspiel, im Falle mehrerer (gleichgestellter) Staffeln mit abschließendem Endturnier. Die Qualifikation zum Endturnier erfolgt in Abhängigkeit von der Gesamtzahl der teilnehmenden Mannschaften. Genauer wird vor Start der Saison bekanntgegeben. **Der Termin für das Endturnier ist bindend** und wird mit dem Spielplan - spätestens in den Herbstferien - bekannt gegeben.



Rheinlandmeisterschaft für Freizeitmannschaften

Staffeln:

Hobbyliga A – Erfahrene Hobbyspieler

Hier sollen alle Mannschaften, Spielerinnen und Spieler teilnehmen, die schon in der Hobbyliga oder auf Hobbyturnieren gespielt haben und damit zu den **Spielerfahrenen** gehören. Trotzdem ist die Breitensportliga für **Hobbyspieler** gedacht. Spielberechtigt sind in Hobbyliga A somit Spielerinnen und Spieler,

- die in der Saison 2023/24 nicht in der Mannschaftsmeisterschaft des BVR oder anderer Verbände gemeldet sind (Ausnahme: siehe „Sonderregeln“)
und
- die in der Vergangenheit nicht höher als in der Bezirksliga des BVR (bzw. vergleichbar andere Verbände) gespielt haben. Ausnahmen sind dabei möglich: Wir erkennen an, dass es durchaus Spielerinnen und Spieler gibt, die in der Vergangenheit höher gespielt haben als in den gerade genannten Ligen und mittlerweile trotzdem auf Hobbyniveau sind. Solche Spieler und Spielerinnen können nach Prüfung durch das Referat Breitensport eventuell für die Breitensportliga zugelassen werden. Die Spielberechtigung kann jedoch jederzeit durch das Referat Breitensport widerrufen werden.

Hobbyliga B – Turnier- und Liganeulinge

Diese Staffel ist für Liga- und Turnier-Neulinge gedacht.

Spielberechtigt sind in der Hobbyliga B somit Spieler und Spielerinnen,

- die noch keine Spielberechtigung für eine Mannschaftsmeisterschaft (aller Verbände) hatten oder haben
und
die noch keine oder nur wenige Hobbyliga-Spiele gemacht und bisher auch wenig bis keine Turnier Erfahrung haben. Ausnahmen sind dabei möglich: Wir erkennen an, dass es durchaus Spielerinnen und Spieler gibt, die früher mal Hobbyliga gespielt haben, aber eigentlich vom Niveau zu der Hobbyliga B passen. Solche Spieler und Spielerinnen können nach Prüfung durch das Referat Breitensport eventuell für die Breitensportliga zugelassen werden. Die Spielberechtigung kann jedoch jederzeit durch das Referat Breitensport widerrufen werden.

**Hinweis
zur
Meldung
mehrerer
Mannschaften:**

Wenn zwei Mannschaften in zwei Staffeln (A und B) gemeldet werden, müssen die Spieler für Staffel A und Staffel B jeweils benannt werden. Von der Staffel B können Spieler und Spielerinnen in der Staffel A aushelfen. Jedoch nur einmal pro Hin- und Rückrunde. Ansonsten dürfen sie nicht mehr in B spielen. Aus A darf nicht in B ausgeholfen werden.

Wenn zwei Mannschaften in einer Staffel gemeldet werden (2xA oder 2xB):

Es wäre den anderen Mannschaften gegenüber unfair, wenn Spieler dieser Mannschaften frei zwischen beiden Mannschaften wechseln dürfen. Daher sind bei der Meldung von zwei Mannschaften in einer Staffel folgende Regeln zu beachten:

Sollten die beiden gemeldeten Mannschaften unterschiedlich stark sein:

- Die erste gemeldete Mannschaft muss die stärksten Spielerinnen und Spieler enthalten.
- Mindestens drei Herren und zwei Damen müssen namentlich gemeldet werden, die in der ersten Mannschaft spielen. Diese dürfen nicht in der zweiten Mannschaft spielen oder aushelfen.
- Sollte es verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen Ausfälle geben, dürfen Spieler aus der zweiten Mannschaft in die erste „hochgezogen“ werden, um dies zu kompensieren.



Rheinlandmeisterschaft für Freizeitmannschaften

- Umgekehrt ist dies nicht möglich, es dürfen also die namentlich genannten Spieler aus der ersten Mannschaft nicht in der zweiten einspringen!

Diese Regeln sind analog anzuwenden, falls drei oder noch mehr Mannschaften gemeldet werden.

Sollten beide Mannschaften als gleich stark angegeben werden, so müssen: die Spielerinnen und Spieler für beide Mannschaften namentlich gemeldet werden und dürfen ausschließlich für die Mannschaft spielen, für die sie gemeldet sind.

Sonderregeln: **In der Hobbyliga A** dürfen auch Spieler und Spielerinnen spielen, die in der untersten oder zweituntersten Liga ihres Bezirks in der Rheinlandmannschaftsmeisterschaft (RMM) als Ersatzspieler gemeldet sind. Dort dürfen sie dann auch - aber eben nur - als Ersatzspieler eingesetzt werden.

Dafür gelten folgende Bedingungen:

- Der betreffende Spieler muss im Rahmen des gegebenen Meldeprozesses für seine RMM-Mannschaft angemeldet werden und es muss für ihn eine Spielberechtigung vorliegen.
- Das Breitensportreferat / Die Meldeadresse für die Hobbyliga muss unverzüglich darüber informiert werden, dass der Spieler als Hobbyspieler für die RMM gemeldet wurde. Wird dies vergessen, darf der Spieler nur noch in der RMM antreten jedoch nicht mehr in der Breitensportliga.
- Der Spieler muss Mitglied eines Vereins sein, der Mitglied des BVR ist.
- Tritt der Spieler innerhalb einer Saison bei mehr als vier Begegnungen in der RMM an, darf er in dieser Saison nicht mehr in der Breitensportliga spielen.

Spieltermine: **Am Anfang der Saison gibt es einen Spielplan.** Ziel ist es, diesen einzuhalten. Wenn man absolut keine Mannschaft zusammenbekommt, kann ein Spiel verlegt werden. Zunächst sollte aber versucht werden, mit Ersatzspielern anzutreten. Es muss nicht immer die Topbesetzung sein. Das geht allen Mannschaften so und gleicht sich über die Saison hinweg aus.

Sollte eine Heimmannschaft Terminprobleme mit ihrer Halle haben, ist es ihr freigestellt, nach Absprache ein Heimspiel in der Halle der Auswärtsmannschaft auszutragen. Bei entsprechender Einigung können **zwei Mannschaften ihr Heim- und Auswärtsspiel** tauschen. Dies ist sofort dem Staffelleiter zu melden.

Bei Vereinen, die zwei Mannschaften in einer Staffel gemeldet haben, kann nach Absprache mit dem Gegner ein **Doppelspieltag** gespielt werden. In diesem Fall spielt der Gegner an einem Tag sowohl gegen die erste als auch gegen die zweite Mannschaft des Vereins. Dies ist sofort dem Staffelleiter zu melden.

Tritt eine Mannschaft nicht an, ohne sich beim Gegner vorher abgemeldet zu haben, wird das entsprechende Spiel für diese Mannschaft als verloren gewertet.

**Spiel-
Verlegungen:**

Sagt eine Mannschaft eine Begegnung ab, greifen folgende Regeln:

- Jedes Team darf eine Begegnung verlegen, muss dann aber hinnehmen, dass die andere Mannschaft den neuen Termin bestimmt, ohne eine Termin-Auswahl stellen zu müssen. Der neue Termin muss unter Beachtung der Heimspielzeiten der jeweiligen Vereine gewählt werden. **Ggfs. können sich auch beide Vereine absprechen. Das Entscheidungsrecht liegt bei dem Verein, dem abgesagt wurde.**



Rheinlandmeisterschaft für Freizeitmannschaften

- Der neue Spieltermin ist **drei Tage nach Feststehen** der Verlegung bzw. dem ursprünglichen Spieltermin durch den Verein, der den Termin festsetzt, an die **Staffelleitung zu melden**.
- Der neue Spieltermin muss **innerhalb der nächsten zwei Spieltage** liegen, die auf den aktuellen Spieltag folgen.
- Die **Hinrundenspiele müssen zwingend vor dem Rückrundenstart** gespielt werden.
- Spiele, die aus dem vorletzten oder letzten Spieltag verschoben werden, müssen **bis spätestens zwei Wochen nach dem offiziellen letzten Spieltag** gespielt werden.

Kann die verlegende Mannschaft an dem neuen Termin auch nicht antreten, wird das Spiel für diese Mannschaft als verloren gewertet.

Spielball: Vom BVR genehmigte Feder- oder Plastikbälle.
Ballpool des BVR 2023/2024 : www.homepage.bv-rheinland.de/Ballpool.html
Die Wahl des Spielballs erfolgt durch die Heimmannschaft und wird mit der Meldung angegeben. Die Bälle werden von der Heimmannschaft gestellt.

Meldeschluss: **Donnerstag, der 31.08.2023**

Meldeadresse: **Anja Clausen, Mitglied des Breitensportreferats des BVR**
E-Mail: anja.clausen@bv-rheinland.de

Meldedaten:

1. Vereinsname
2. Vereinsanschrift
3. Anzahl der zu meldenden Mannschaften
4. Staffel A oder B
5. Spielort (Adresse der Halle)
6. mögliche Spieltage mit Zeitraum (z. B. montags 20:00-22:00 Uhr, donnerstags 19:00-22:00 Uhr).
7. Spielball Heimspiele: Feder oder Plastik
8. Ansprechpartner mit Telefon sowie E-Mail und Mobiltelefon
9. Bei Meldung von mehreren Mannschaften:
 - bitten wir um Benennung eines Ansprechpartners pro Mannschaft
 - Benennung der Spieler für die stärkere Mannschaft

Startgeld: Für Mitgliedsvereine des BVR:

- 75,00 € für die erste gemeldete Mannschaft
- 40,00 € für ein zweites Team aus dem gleichen Verein.

Für Vereine oder Gruppen, die nicht Mitglied des BVR sind:

- 135,00 € für die erste gemeldete Mannschaft
- 65,00 € für ein zweites Team aus dem gleichen Verein.

Mit Meldung einer Mannschaft wird das Startgeld fällig.

Bankverbindung: Kontoinhaber: Badmintonverband Rheinland
Bank: Sparkasse Neuwied
IBAN: DE29 5745 0120 0109 1014 93
Bankleitzahl: MALADE51NWD
Verwendungszweck: FMM2023_24 – Vereinsname

Haftung: Weder Veranstalter noch Ausrichter haften für Schäden jeglicher Art.

Hinweis: Der Veranstalter behält sich Änderungen dieser Ausschreibung in dringenden Fällen vor.